



Antwort der Landesregierung auf eine Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung

Abgeordnete Cornelia Lüddemann (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Investitionen in Kinderbetreuungsinfrastruktur

Kleine Anfrage - KA 6/7109

Antwort der Landesregierung
erstellt vom Ministerium für Arbeit und Soziales

Frage Nr. 1:

Wie viele Mittel aus dem Investitionsprogramm des Bundes „Kinderbetreuungsfinanzierung“ sind für Sachsen-Anhalt vorgesehen und wie viel davon wurde bisher in Anspruch genommen? Bitte getrennt nach Landkreisen und kreisfreien Städten und getrennt nach Jahresschreibern für die Laufzeit des Investitionsprogramms des Bundes „Kinderbetreuungsfinanzierung“ angeben.

Das Land Sachsen-Anhalt hat Anspruch auf 52.363.876 € der Mittel aus dem Investitionsprogramm zum Ausbau der Betreuungsplätze für unter Dreijährige.

Die Mittel (in €) verteilen sich wie folgt auf die Jahre 2008 bis 2013:

Tabelle 1

2008	2009	2010	2011	2012	2013	Gesamt
9.174.000,00	8.991.000,00	8.811.000,00	8.635.000,00	8.462.000,00	8.290.876,00	52.363.876,00

Die Mittel sind in Folgejahre übertragbar. Eine Jahrescharge muss spätestens im Folgejahr bewilligt und im darauf folgenden Jahr verbraucht werden. Insgesamt ist das Programm bis 2013 umzusetzen.

Die Bewirtschaftung der Mittel erfolgt zum einen über das Landesverwaltungsamt im Rahmen der Umsetzung der EU-Investitionsprogramme und von Modellprojekten sowie zum anderen durch die Landkreise und kreisfreien Städte. Die Verteilung gestaltet sich wie folgt:

(Ausgegeben am 10.08.2011)

Tabelle 2: Verteilung auf die Landkreise und kreisfreien Städte

örtl. Träger	Kinder 0 - 3 J.	Bundesmittel (€) ./l. 4 Mio. € für Modellprojekte	Bewirtschaftung durch LVwA i.V.m. EU- Programmen (€)	verbleibende Bundesmittel (€)
Dessau-Roßlau, Stadt	1.736	1.638.205,86	880.000,00	758.205,86
Halle (Saale), Stadt	5.921	5.587.452,14	1.900.000,00	3.687.452,14
Magdeburg, Stadt	5.359	5.057.111,30	580.000,00	4.477.111,30
Altmarkkreis Salzwedel	2.124	2.004.348,65	630.000,00	1.374.348,65
Anhalt-Bitterfeld	3.668	3.461.370,45	1.010.000,00	2.451.370,45
Burgenlandkreis	4.032	3.804.865,23	510.000,00	3.294.865,23
Börde	4.186	3.950.189,95	1.740.000,00	2.210.189,95
Harz	4.948	4.669.264,18	3.070.000,00	1.599.264,18
Jerichower Land	2.048	1.932.629,96	70.000,00	1.862.629,96
Mansfeld-Südharz	3.023	2.852.705,26	610.000,00	2.242.705,26
Saalekreis	4.331	4.087.021,66	1.290.000,00	2.797.021,66
Salzlandkreis	4.397	4.149.303,68	1.240.000,00	2.909.303,68
Stendal	2.741	2.586.591,17	1.390.000,00	1.196.591,17
Wittenberg	2.737	2.582.816,50	1.710.000,00	872.816,50
Summe	51.251	48.363.876,00	16.630.000,00	31.733.876,00

Tabelle 3: Jahresscheiben pro Landkreis bzw. kreisfreie Stadt

örtl. Träger	2008	2009	2010	2011	2012	2013
Dessau-Roßlau, Stadt	126.009,75	159.865,61	103.001,14	98.796,04	72.442,46	198.090,86
Halle (Saale), Stadt	612.834,77	777.489,09	500.934,91	480.483,84	352.316,08	963.393,46
Magdeburg, Stadt	744.071,89	943.986,54	608.208,93	583.378,32	427.763,74	1.169.701,89
Altmarkkreis Salzwedel	228.409,37	289.777,61	186.703,23	179.080,92	131.311,57	359.065,95
Anhalt-Bitterfeld	407.404,62	516.864,68	333.015,04	319.419,44	234.215,17	640.451,50
Burgenlandkreis	547.588,93	694.713,22	447.602,56	429.328,83	314.806,53	860.825,17
Börde	367.321,72	466.012,44	300.251,03	287.993,04	211.171,68	577.440,04
Harz	265.789,13	337.200,43	217.257,67	208.387,95	152.801,03	417.827,97
Jerichower Land	309.559,11	392.730,38	253.035,52	242.705,14	177.964,21	486.635,61
Mansfeld-Südharz	372.725,59	472.868,20	304.668,18	292.229,86	214.278,34	585.935,08
Saalekreis	464.850,00	589.744,28	379.971,24	364.458,62	267.240,27	730.757,24
Salzlandkreis	483.510,67	613.418,64	395.224,59	379.089,23	277.968,21	760.092,34
Stendal	198.867,04	252.297,94	162.555,14	155.918,69	114.327,81	312.624,56
Wittenberg	145.057,42	184.030,95	118.570,83	113.730,08	83.392,89	228.034,34

Tabelle 4: Bewilligungen

Landkreis/ kreisfreie Stadt	Soll (bis 2013) €	Summe Bewilligungen (Stand 30.06.2011) €	%
Dessau-Roßlau, Stadt	758.205,86	605.867,50	79,91
Halle (Saale), Stadt	3.687.452,14	2.466.847,10	66,90
Magdeburg, Stadt	4.477.111,30	3.643.657,11	81,38
Altmarkkreis Salzwedel *	1.324.348,65	742.168,67	56,04
Anhalt-Bitterfeld	2.451.370,45	1.724.002,00	70,33
Börde	2.210.189,95	1.358.522,62	61,47
Burgenlandkreis	3.294.865,23	1.895.789,00	57,54
Harz	1.599.264,18	1.057.448,72	66,12

Jerichower Land	1.862.629,96	1.556.100,00	83,54
Mansfeld-Südharz *	1.177.671,85	422.930,03	35,91
Saalekreis	2.797.021,66	2.037.714,47	72,85
Salzlandkreis	2.909.303,68	2.764.632,69	95,03
Stendal	1.196.591,17	769.638,81	64,32
Wittenberg *	815.816,50	638.885,00	78,31
Summe	30.561.842,59	21.684.203,72	70,95

Landesverwaltungsamt	21.802.033,41	15.197.032,69	69,70
----------------------	---------------	---------------	-------

Sachsen-Anhalt	52.363.876,00	36.881.236,41	70,43
----------------	---------------	---------------	-------

* Die veränderten Summen ergeben sich durch die Übertragung der Bewirtschaftung für einzelne Maßnahmen wegen sachlichen Zusammenhangs mit einer anderen Maßnahme vom Landkreis auf das Landesverwaltungsamt

Tabelle 5: Auszahlungen (Stand Juni 2011)

örtl. Träger	Gesamt		Mittelabfluss			
	* Bundesmit- tel (€)	Anteil %	Soll (€)	Ist (ausgezahlt - €)	%	Rest (€)
Dessau-Roßlau, Stadt	758.205,86	2,39	487.672,54	137.571,47	28,21	350.101,07
Halle(Saale), Stadt	3.687.452,14	11,62	2.371.742,60	2.144.216,60	90,41	227.526,00
Magdeburg, Stadt	4.477.111,30	14,11	2.879.645,68	1.927.072,95	66,92	952.572,73
Altmarkkreis Salzvedel	1.324.348,65	4,17	851.811,49	597.186,90	70,11	254.624,59
Anhalt-Bitterfeld	2.451.370,45	7,72	1.576.703,78	689.398,41	43,72	887.305,37
Börde	2.210.189,95	6,96	1.421.578,22	1.020.254,47	71,77	401.323,75
Burgenlandkreis	3.294.865,23	10,38	2.119.233,54	1.759.389,40	83,02	359.844,14
Harz	1.599.264,18	5,04	1.028.635,18	1.057.448,72	102,80	-28.813,54
Jerichower Land	1.862.629,96	5,87	1.198.030,15	1.294.000,00	108,01	-95.969,85
Mansfeld- Südharz	1.177.671,85	3,71	757.470,03	422.930,03	55,83	334.540,00
Saalekreis	2.797.021,66	8,81	1.799.024,14	1.450.145,12	80,61	348.879,02
Salzlandkreis	2.909.303,68	9,17	1.871.243,13	2.764.632,68	147,74	-893.389,55
Stendal	1.136.591,17	3,58	731.047,24	654.506,88	89,53	76.540,36
Wittenberg	815.816,50	2,57	524.727,28	445.785,00	84,96	78.942,28
Summe	30.501.842,59	96,12	19.618.565,00	16.364.538,63	83,41	3.254.026,37

LJA- Modellprojekte	4.000.000,00	18,30	3.200.000,00			
LJA- Maßnahmen	16.630.000,00	76,07	12.000.000,00	—————**—————		
Abtretungen	1.232.033,41	5,64	1.172.033,41			
Summe LJA	21.862.033,41	100,00	16.372.033,41	5.562.062,21	33,97	10.809.971,20
LSA	52.363.876,00	100,00	35.990.598,41	21.926.600,84	60,92	14.063.997,57

* Die veränderten Summen (durch Übertragung der Bewirtschaftung vom Landkreis auf das LVWA) wurden bereits prozentual je Jahresscheibe berücksichtigt.

** Die Bewilligung der Gelder erfolgt in Kombination mit den EU-Programmen ELER bzw. EFRE. Die Auszahlung wird daher erst nach Vorlage der bezahlten Rechnungen vorgenommen. Somit kommt es zu Zeitverzögerungen.

Frage Nr. 2:

Wie ist die Verteilung der Mittel aus dem Investitionsprogramm des Bundes „Kinderbetreuungsfinanzierung“ auf die Landkreise und kreisfreien Städte geregelt?

Die Bewirtschaftung der Mittel aus dem Krippenausbauprogramm erfolgt in Höhe von 20,63 Millionen € durch das Landesverwaltungsamt. Diese Mittel werden gemeinsam mit denjenigen der EU-Investitionsprogramme (EFRE und ELER) eingesetzt. Plätze für Kinder unter drei Jahren werden aus den Krippenmitteln und Plätze für Kinder ab drei Jahren aus den EU-Mitteln finanziert. Den Landkreisen und kreisfreien Städten wurden durch Zuwendungsverträge Mittel in Höhe von 31,7 Millionen € zur Bewirtschaftung übertragen. Die Mittelverteilung erfolgte entsprechend dem Verhältnis der Anzahl der Kinder unter drei Jahren und unter Berücksichtigung der Verteilung im Rahmen der übrigen Förderprogramme, um eine regionale Ausgewogenheit der Förderung zu erreichen.

Frage Nr. 3:

Welches Kalenderdatum wird als Stichtag für eine Bedarfserhebung im Rahmen des Investitionsprogramms des Bundes „Kinderbetreuungsfinanzierung“ verwendet?

Eine Bedarfserhebung erfolgt nicht. Der Rechtsanspruch ist zum 1. August 2013 zu erfüllen. Die Prüfung der Erreichung des Ausbauzieles wird im Rahmen einer Evaluation erfolgen. Dabei wird wie bei der Zwischenevaluation (Bericht der Bundesregierung 2011 für das Jahr 2010 nach § 24a Abs. 5 SGB VIII über den Stand des Ausbaus für ein bedarfsgerechtes Angebot an Kindertagesbetreuung für Kinder unter drei Jahren) unter anderem auf die Kinder- und Jugendhilfe-Statistik (Stichtag 1. März) zurückgegriffen. Seitens der Länder wurde hierbei gegenüber dem Bund darauf hingewiesen, dass die Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter zur Kinder- und Jugendhilfe-Statistik zu diesem Stichtag hinsichtlich der Erreichung des Ausbauzieles zu Verzerrungen führen, da die Zahl der betreuten Kinder und nicht die Zahl der tatsächlich zur Verfügung stehenden Plätze gezählt werde.

Frage Nr. 4:

Wie viele Mittel stellt das Land direkt und zusätzlich zum Investitionsprogramm des Bundes „Kinderbetreuungsfinanzierung“ für Investitionen in Betreuungsinfrastruktur nach KiFöG zur Verfügung? Bitte getrennt nach Landkreisen und kreisfreien Städten und getrennt nach Jahresschreibern für die Laufzeit des Investitionsprogramms des Bundes „Kinderbetreuungsfinanzierung“.

Um im Land Sachsen-Anhalt die Landschaft der Kindertageseinrichtungen zu sichern, Qualität zu verbessern und den demografischen Herausforderungen gerecht zu werden, hat das Land seit 1991 über 150 Millionen € für den qualitativen Ausbau der Kinderbetreuung investiert.

Bis 2013 werden gemeinsam mit der EU im Rahmen des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) und des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) weitere 41,6 Millionen € Fördermittel für Investitionsmaßnahmen zur Verfügung stehen. Darüber hinaus flossen aus dem Konjunkturprogramm II 2010/11 zusätzlich 33,52 Millionen € in die Sanierung und Modernisierung der Kindertageseinrichtungen des Landes.

Die Verteilung der Landesmittel auf die einzelnen Jahre ist der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen. Eine Aufschlüsselung nach Landkreisen/kreisfreien Städten ist nicht möglich.

Tabelle 6: Landesmittel

Jahr	Landesmittel
	in Mio. €
1991	1,4
1992	19,5
1993	14,2
1994	8,3
1995	8,7
1996	8,8
1997	8,4
1998	10,2
1999	3,2
2000	9,8
2001	11,4
2002	10,3
2003	11,7
2004	7,4
2005	3,3
2006	3,6
2007	4,8
2008	3,6
2009	1
2010	1,95
2011	1,35
Summe	152,9